Docusign Envelope ID: B3B0D4D2-F017-46C9-8837-B9C62A36A8D3

Lagebericht

ChargePoint Austria GmbH

Geschäftsjahr 2025 (01.02.2024 bis 31.01.2025)

Docusign Envelope ID: B3B0D4D2-F017-46C9-8837-B9C62A36A8D3

Inhalt

A. Geschäftsverlauf 3
1. Erläuterungen über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen 3
2. Spezifische Fragen und Probleme des Geschäftszweiges 3
3. Entwicklung des Ergebnisses 4
a. Entwicklung der mengen- und wertmäßigen Umsätze 4
b. Entwicklung der Aufwendungen 4
4. Riskmanagement des Unternehmens 4
5. Produktionsbereich 5
6. Investitionsbereich 5
7. Finanzierungsbereich 5
8. Personal- und Sozialwesen 5
9. Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres 6
10. Lage der Gesellschaft 6
11. Absatzlage 6
a. Auftragslage 6
b. Marktanteile 6
c. Marktaussichten 6
B. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres 6
1. Wirtschaftliche und politische Ereignisse 6
2. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft 7
a. Wesentliche Änderungen im Unternehmen 7
b. Entwicklung der Marktstellung 7
c. Entwicklung des Umsatzes und des Ergebnisses 7

Docusign Envelope ID: B3B0D4D2-F017-46C9-8837-B9C62A36A8D3

A. Geschäftsverlauf

1. Erläuterungen über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen

Die ChargePoint Austria GmbH (die „Gesellschaft“, vormals has.to.be gmbh), mit Sitz in Radstadt, ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der ChargePoint European Holdings B.V. in den Niederlanden. Die Gesellschaft entwickelt Software und Lösungen im Bereich der eMobilität (SaaS) und vertreibt diese und andere ChargePoint Produkte überwiegend in Europa.

Zum 1. Februar 2024, hat die Gesellschaft einen Vertriebs- und Lizenzvertrag mit der ChargePoint Network (Netherlands) B.V. („CPNL“) abgeschlossen („CPNL Vertriebsvertrag“). Im Rahmen dessen vertreibt die Gesellschaft Produkte von CPNL und wird dafür vergütet, bis ein umsatzbezogener Zielgewinn erreicht wird. Außerdem wurde ein Lizenzvertrag mit der ChargePoint Inc. („CPI“) abgeschlossen, der CPI das Recht verleiht, das Intellektuelle Eigentum der Gesellschaft, insbesondere den Softwarecode, für eine umsatzbezogene Lizenzgebühr weltweit zu nutzen („CPI Lizenzvertrag“). Anfallende Kosten für Produktentwicklung für neues intellektuelles Eigentum nach dem 1. Februar 2024 werden im Rahmen eines Entwicklungsvertrages an die ChargePoint Inc. („CPI“) verkauft and mit einen festen Mehrpreis abgegolten („CPI Entwicklungsvertrag“).

Dieser Lagebericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr vom 01.02.2024 bis 31.01.2025 („Geschäftsjahr 2025“).

Die allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Gesamtmarkts der Elektromobilität haben sich im vergangenen Geschäftsjahr, wie in den vorhergehenden Jahren, erneut in eine für die Gesellschaft positive Richtung entwickelt. Es zeigt sich eine zunehmende Verfügbarkeit von E-Fahrzeugen sowie eine stark wachsendes Netzwerk an Ladeinfrastruktur. Auch sind wieder neue E-Modelle von namhaften Automobilherstellern für die nächsten Jahre geplant.

Zusammengefasst zeigt sich die allgemeine Marktentwicklung für die Gesellschaft positiv, sodass von einem weiteren kontinuierlichen Wachstum auszugehen ist.

2. Spezifische Fragen und Probleme des Geschäftszweiges

Das gesamte Marktumfeld ist nach wie vor von einer hohen Volatilität sowie Komplexität geprägt. Dies erfordert weiterhin bei der Produktentwicklung und Produktoptimierung ein schnelles Handeln, um auf dem Markt reagieren zu können. Die steigende Anzahl von Kunden, Ladeinfrastruktur und E-Fahrzeugen erfordert nach wie vor ein hohes Aufkommen

Docusign Envelope ID: B3B0D4D2-F017-46C9-8837-B9C62A36A8D3

an Entwicklung-, Service und Support. Durch interne Prozesse und Anpassung bestehender Strukturen wird der Zeitaufwand reduziert und die Produkte zielgerichteter gestaltet.

Darüber hinaus wird der nach wie vor in einer frühen Marktphase befindliche E-Mobilitätssektor von der regulatorischen Entwicklung und den politischen Gegebenheiten in Europa beeinflusst. Starke Förderungen und Incentives in die E-Mobilität führen somit zu mehr Fahrzeugkäufen und Ladevorgängen und somit auch zu einem vermehrten Bedarf an Softwarelösungen. Ein Kürzen dieser Anreize kann sich wiederum negativ auswirken.

3. Entwicklung des Ergebnisses

a. Entwicklung der mengen- und wertmäßigen Umsätze

Die Gesellschaft hat eine Betriebsleistung in Höhe von über 135 Mio. Euro erreicht. Im Vergleich zum Abschluss 31.12.2024 („Geschäftsjahr 2024“) wurde der Umsatz um fast 14% erhöht. Neben den wiederkehrenden Erlösen führte auch das sogenannte Roaming zu einer Steigung des Umsatzes. Roaming kann man sich analog zum Roaming im Mobilfunk vorstellen, also das Laden an nicht direkt vertraglich verbundenen Ladestationen in ganz Europa. Dies ist auf die steigende Zahl der Ladevorgänge und die damit verbundene Verrechnungen zurückzuführen.

b. Entwicklung der Aufwendungen

Die Veränderung der Kostenstruktur ist auf die Veränderung der Umsätze zurückzuführen. Der (Material-)aufwand ist verglichen mit dem Geschäftsjahr 2024 gestiegen. Hierbei ist der größte Teil auf die Gebühren für Ladevorgänge zurückzuführen.

Die Personalkosten sind im Vergleich zum Geschäftsjahr 2024 leicht gestiegen, obwohl die Mitarbeiterzahl im abgelaufenen Geschäftsjahr etwas gesunken ist. Dies ist auf allgemeine Lohnerhöhungen zurückzuführen.

4. Riskmanagement des Unternehmens

Zur Vermeidung und Minimierung von Risiken führt die Gesellschaft regelmäßig Risikoanalysen durch. Die festgestellten Risiken werden identifiziert und bewertet. Die Bewertung der Risiken erfolgt in einer Risikomatrix. Das Management bewertet dann die Risiken mit den Faktoren Eintrittswahrscheinlichkeit und Auswirkung (Schadensausmaß). Der größte Anteil der Risikoanalyse bezieht sich auf allgemeine und technische Risiken. Diese werden bewertet und je nach Risikogruppe wird versucht, die Risiken zu minimieren oder zu eliminieren. Durch die Vertriebs- und Lizenzvertrage mit CPNL und dem Entwicklungsvertrag mit CPI sowie der Eingliederung in die ChargePoint Gruppe ist ein

Docusign Envelope ID: B3B0D4D2-F017-46C9-8837-B9C62A36A8D3

Gewinnausweis gesichert und sind Ertragsrisiken, Preis- und Liquiditätsrisiken und somit grundsätzliche Bestandsrisiken im Wesentlichen adressiert. Das wesentliche Risiko besteht im Wettbewerb mit anderen Anbietern für Hardwareprodukte oder Software, welches sich aufgrund der Geschwindigkeit der Marktentwicklung nicht präzise einschätzen lässt.

Bei allgemeinen Risiken ist jedoch nicht nur das eigene Risikomanagement ausschlaggebend, sondern auch das Risikomanagement der Roaming Partner („RP“) und der Kunden.

5. Produktionsbereich

Im Mittelpunkt der Entwicklung stand im abgelaufenen Geschäftsjahr, wie im Geschäftsjahr 2025, vor allem die Modernisierung der Plattforminfrastruktur, um das zukünftige Wachstum bestmöglich zu unterstützen. Automatisierung und die Verwendung neuster Technologien standen hierbei im Mittelpunkt. Die Produktentwicklung beschäftigte sich in erster Linie mit der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Plattform be.ENERGISED. Darüber hinaus wurde mit der technischen Überarbeitung von einigen Komponenten gestartet, welche das Produkt für das zukünftige Wachstum vorbereitet. All diese Erweiterungen kommen vor allem aber nicht ausschließlich sehr großen Ladeinfrastrukturbetreibern zugute.

6. Investitionsbereich

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine nennenswerten Investitionen durchgeführt.

7. Finanzierungsbereich

Die Gesellschaft hatte zum 31.01.2025 rund 4 Millionen Euro ausstehende Verbindlichkeiten aus einer Gesellschafterkreditline („Intercompany Credit Line Agreement“) mit der ChargePoint, Inc. mit einem Rahmen von 10 Millionen Euro.

Das eingezahlte Eigenkapital blieb unverändert.

Die Gesellschaft verwendet keine derivativen Finanzinstrumente und hat keinen Gewinnabführungsvertrag mit Muttergesellschaften.

8. Personal- und Sozialwesen

Im Januar 2025 betrug der Mitarbeiterstamm 109 Mitarbeiter. Die meisten Mitarbeiter waren im Bereich Softwareentwicklung und der allgemeine Verwaltung angestellt.

Für das Geschäftsjahr 2026 wird wieder der Fokus der Mitarbeitersuche im Bereich Softwareentwicklung liegen.

Docusign Envelope ID: B3B0D4D2-F017-46C9-8837-B9C62A36A8D3

9. Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Keine nennenswerte Ereignisse im Bezug auf die Gesellschaft.

10. Lage der Gesellschaft

Die ChargePoint Austria GmbH (vormals has.to.be gmbh) hatte bis Ende April 2024 neben dem Hauptsitz in Radstadt in Österreich noch eine Niederlassung in Wien. Die dafür angemietete Bürofläche wurde jedoch mit Ende April 2024 aufgekündigt und stattdessen ein „Shared Office Space“ in Wien angemietet.
Die Niederlassung in München wurde bereits im Februar 2023 abgemeldet und in die ChargePoint Germany GmbH integriert.

11. Absatzlage

a. Auftragslage

Die Auftragslage der Gesellschaft lag im vergangenen Geschäftsjahr innerhalb der Erwartungen. In den meisten Bereichen konnten Zuwächse verzeichnet werden.

b. Marktanteile

Im Verhältnis zum Gesamtmarkt konnte die Gesellschaft nach eigener Einschätzung die Marktanteile beibehalten.

c. Marktaussichten

Nach Einschätzung der Geschäftsleitung ist die weitere Marktentwicklung für die Gesellschaft positiv zusehen. Ziel ist es, die bestehenden und neuen Marktsegmente strategisch auszubauen. Daher geht die Gesellschaft von einem kontinuierlichen Wachstum im Gesamtumsatz in den kommenden Jahren aus.

B. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

1. Wirtschaftliche und politische Ereignisse

Es gab keine nennenswerten Ereignisse in Bezug auf die Gesellschaft.

Docusign Envelope ID: B3B0D4D2-F017-46C9-8837-B9C62A36A8D3

2. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

a. Wesentliche Änderungen im Unternehmen

Durch die nach wie vor fortdauernde Eingliederungsphase wird für die ChargePoint-Organisationseinheiten eine Optimierung bezüglich Synergieeffekte im Kostenbereich und Verbesserung der Produkte erwartet.

Eine Änderung der Geschäftsziele ist nicht vorgesehen.

b. Entwicklung der Marktstellung

Durch den weiteren Ausbau der Ladeinfrastruktur und der steigenden Anzahl an E-Fahrzeugen erwartet sich die Geschäftsführung eine positive Entwicklung der Marktstellung.

c. Entwicklung des Umsatzes und des Ergebnisses

Die Geschäftsführung erwartet im Geschäftsjahr 2026 ein Gleichbleiben bzw. eine leichte Zunahme der Erlöse. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass sich das Ergebnis im Geschäftsjahr 2026 auf ähnlichem Niveau des Vorjahres bewegen wird.

Insgesamt geht die Geschäftsführung von einer positiven Entwicklung der Gesellschaft und einer weiteren Markterschließung in einem international wachsenden Markt aus.

Radstadt, den

Die Geschäftsführung:

DocuSigned by:
Mansi Khetani
0612FB1871E447F...

.....
Mansi Jimit Khetani
Geschäftsführer

10.31.2025

DocuSigned by:
Eric Batill
6145A93DCB83483...

Eric Batill

10.31.2025